

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Luzern
Band: 32 (1991)

Artikel: Widmung
Autor: Kunz, Rudolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-523447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Widmung

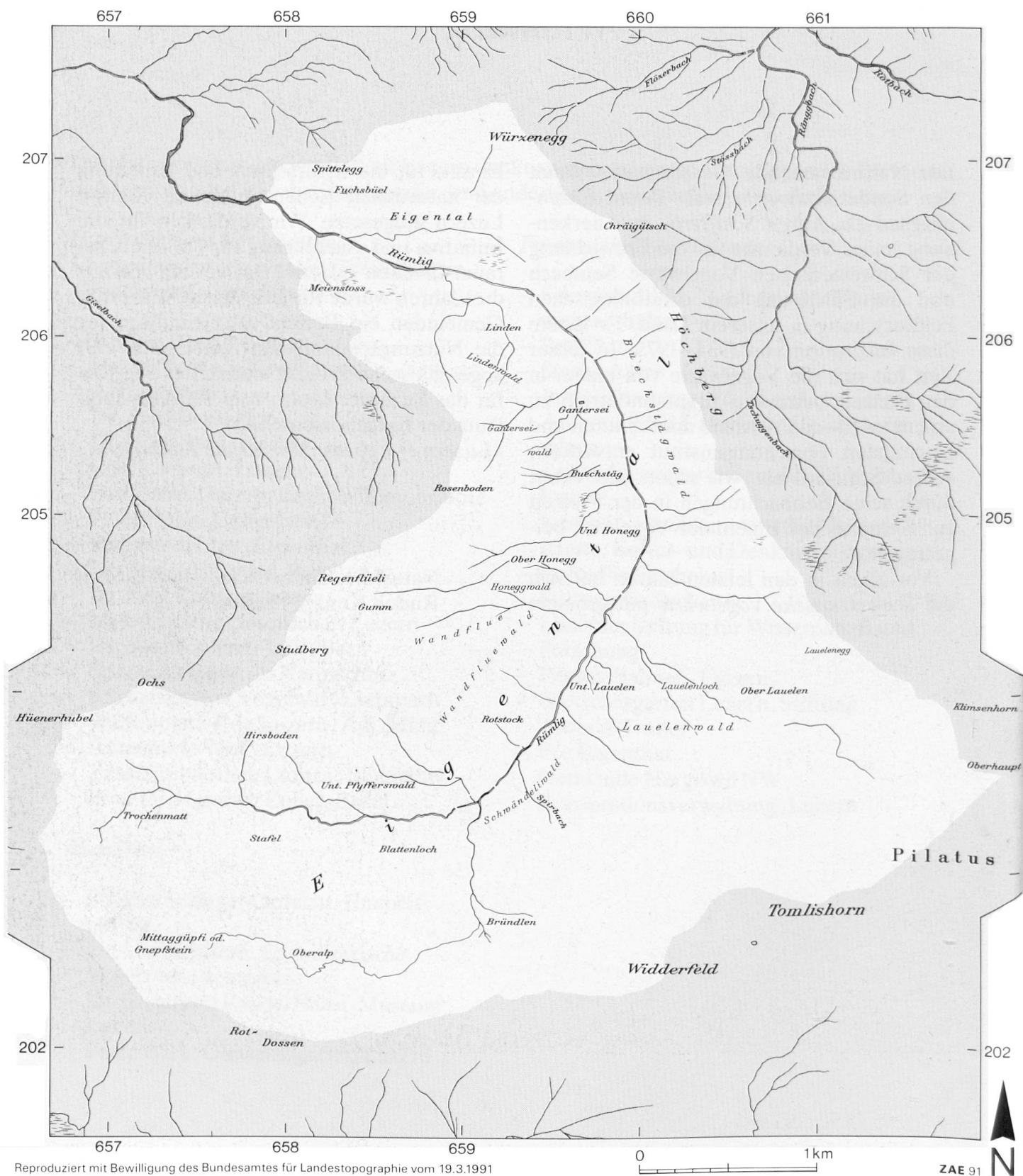
Die Naturforschende Gesellschaft widmet den Sonderband «Eigental» ihrem Ehrenmitglied *Dr. Alfred Schifferli*, in Anerkennung seiner Verdienste um die Entwicklung der Schweizerischen Vogelwarte Sempach und die Förderung der ornithologischen Feldforschung in unserem Land. Er leitete diese Institution von 1934–1975. In dieser Zeit hat sich die Vogelwarte von einem in der Freizeit betreuten Einmannbetrieb zu einem im In- und Ausland anerkannten und geschätzten Forschungsinstitut entwickelt. Alfred Schifferli hat, wie schon sein Vater, durch seine Beobachtungen in der Freizeit zur Kenntnis der Eigentaler Vogelwelt beigetragen.

Vor allem in den letzten Jahren hat sich die *Schweizerische Vogelwarte* mit grossem

Einsatz für die Erforschung und Erhaltung der naturnahen Lebensräume im Kanton Luzern eingesetzt. Wir verdanken ihr die Initiative und Ausführung für ein «Lebensraum-Inventar Luzern». Im Verlauf von nur drei Jahren wurde für jede der 107 Luzerner Gemeinden ein Bericht als Grundlage für die Nutzungsplanung erarbeitet. Das 1991 abgeschlossene Projekt bildete den Anstoss für das Luzerner Motto zum 700-Jahr-Jubiläum der Eidgenossenschaft:

«Luzern – Lebensraum für die Zukunft».

Naturforschende Gesellschaft Luzern
Rudolf Kunz, Präsident



Reproduziert mit Bewilligung des Bundesamtes für Landestopographie vom 19.3.1991



Flugaufnahme des Eigentals.

Im Vordergrund das Mittagsgüpfli und die nach Osten verlaufende Pilatuskette, die vom Pilatus-Kulm und Esel abgeschlossen wird. Das Eigental schwingt sich in einem Halbkreisbogen, beginnend bei Trockenmatt (links des Mittagsgüpfli) um den Studberg und das Regenflüeli bis zum Bannwald unterhalb Meienstoss. Im Hintergrund der Vierwaldstättersee mit Stadt Luzern und Nachbargemeinden.

Foto: Photoswissair vom 18. August 1990 (Flughöhe ca. 3850 m ü.M.)

